



Foto: freepik



Fortbildungen für Pädagogische (Fach-)kräfte

Jahresprogramm 2025

Inhaltsverzeichnis

Gesunde Ernährung in der Kita	5
Grundlagen der Psychomotorik	6
Sprachbildung mit Gebärden	9
Partizipation in der Kita	10
Aufbaukurs Alltagsintegrierte Sprachbildung	13
Sexuelle Bildung bei Kleinkindern	14
Schüchtere und introvertierte Kinder	15
Kunst mit Recyclingmaterial	17
Kreative Projekte U3	18
Musik als universelle Sprache	20
Bewegungsideen mit Alltagsmaterialien	22
Toben macht schlau	23
Medienpädagogische Angebote in der Kita	24
Kinder mit ADHS	27
„Systemsprenger“!	29
Achtsamkeit in der Kita	30
Stressbewältigung	33

Traumapädagogik



Inklusion



Leitungskräfte



UNSERE ZERTIFIKATSKURSE

Bei Besuch von mindestens drei von vier der Veranstaltung erhalten Sie ein gesondertes Zertifikat. **Alle Kurse können**

	Interaktionsqualität in der Kita (U3)	34
	Praxisanleitung in der Kita	37
	Aufsichtspflicht in der Kita	38
	Selbstverteidigung	39
	Wertschätzende Kommunikation	41
	Grundlagen der Traumapädagogik	42
TRAUMA	Kindeswohlgefährdung	44
	Psychische Auffälligkeiten bei Kindern	47
	Kinder psychisch kranker Eltern	48
INKLUSION	Inklusive Grundlagen	50
	Inklusives Selbstverständnis	52
	Inklusive Erziehungspartnerschaft	53
	Autismus-Spektrum-Störungen	54
LEITUNG	Starke Kita-Leitungen	56
	Kommunikationstechniken für Leitungskräfte	58
	Arbeitsrecht für Leitungskräfte	60
	Teamentwicklung	61

ZERTIFIKATSKURSE

gen aus einer Reihe
auch einzeln gebucht werden!



**HIER GEHT'S DIREKT
ZUR ANMELDUNG!**





Gesunde Ernährung in der Kita – Kindgerecht und lecker!

Was heißt eigentlich gesund? Und was ist der Unterschied zwischen Kinder- und Erwachsenenernährung?

Wir nähern uns dem Thema zunächst theoretisch, um dann aber auch ganz praktisch auszuprobieren, wie sich das im Kitaalltag umsetzen lässt.

Wir setzen uns in beiden Teilen mit den praktischen Fragen zu den Themen Mahlzeitengestaltung, Zucker- und Salzkonsum auseinander. Sie erhalten Informationen zum Thema Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate und Ballaststoffe.

Fragen und Diskussionen sind erwünscht! Wir stellen Rezepte und Speisen her. Diese sollen am Ende mitgenommen und die Ideen in der Kita umgesetzt werden!

BUCHUNG AUF
WWW.DRK-BILDUNG.DE



Termin: Mittwoch, 14.05.2025, 13:00 – 16:00 Uhr, 4 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Sarah Pollmeier, Ernährungsberaterin, Zertifizierte Diätassistentin (VDD),
Zertifizierte Lebensmitteltechnikerin

99,-€

Grundlagen der Psychomotorik

Bewegung bildet

Der Ansatz der Psychomotorik geht von der untrennbaren Verbindung zwischen Wahrnehmen, Sich-Erleben, Handeln und Kommunizieren aus und nutzt diesen Zusammenhang für pädagogisch-therapeutische Prozesse.

Im Mittelpunkt steht hierbei die freudvolle Bewegungserfahrung, über die neben motorischen Entwicklungsbereichen vor allem auch sozial-emotionale Entwicklungsbereiche gefördert werden. Somit eignet sich das Konzept der Psychomotorik im frühpädagogischen Arbeitsfeld insbesondere auch für Kinder mit sogenannten Verhaltensauffälligkeiten. In der Fortbildung wird in die fachlichen Grundlagen der Psychomotorik eingeführt. Hierzu befassen wir uns mit der Bedeutung von Körpererfahrung, Materialerfahrung sowie Sozialerfahrung und erarbeiten die Relevanz von Selbstwirksamkeitserfahrungen als Voraussetzung für kindliche Entwicklungsprozesse.

Daran anschließend werden gemeinsam konkrete Praxisanregungen entwickelt und erprobt.

189,-€

Termin: Mittwoch, 17.09.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Nicole Borsutzky, M.A. Motologin, B.A. Kindheitspädagogin, staatl. anerk. Erzieherin



Foto: freepik



Foto: freepik

Sprachbildung mit Gebärden – Nonverbale Kommunikation mit den Kleinsten

Die Teilnehmenden erhalten einen abwechslungsreichen Einstieg in das Thema Gebärden mit Kindern im Alter von 6 Monaten bis sechs Jahren. Es wird gezeigt, wie Gebärden direkt in den pädagogischen Alltag aufgenommen werden können.

Neben den wichtigsten Grundgebärden für tägliche Abläufe (Eingewöhnung, Morgenkreis, Singen, Bilderbuchbetrachtung, Umgang miteinander) werden theoretische Grundlagen zur frühen Sprachbildung erarbeitet. Alle Gebärden entstammen der Deutschen Gebärdensprache und können mit ein- und mehrsprachigen Kindern in Krippe und Kita für eine frühe gute Verständigung genutzt werden.

Mit diesem Konzept zum Erwerb von Gebärden in der frühen Kommunikation begleiten wir Kinder im Alter von 6 Monaten bis sechs Jahren auf dem Weg zur Sprache.

Termin: Mittwoch, 29.01.2025, 09:00 – 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Julia Rose, Dipl. Pädagogin, lizenzierte babySignal Kurs- und Seminarleiterin

189,-€

Partizipation in der Kita – Demokratie leben – von Anfang an!

Kinderrechte – Elternrechte – Partizipation. Diese Stichworte finden wir in alten und neuen Gesetzen, in der UN- Kinderrechtskonvention oder auch unter dem Begriff Erziehungs- und Bildungspartnerschaft.

Demokratische Prinzipien, wie Achtung der Menschenrechte und Partizipation brauchen „Übungsfelder“, von Anfang an. Deshalb ist die Kita auch die Kinderstube der Demokratie, so wie es Textor und Bostelmann im Kita-Handbuch beschreiben.

Wir wollen gleichzeitig schauen, was ist im pädagogischen Alltag möglich ist, um Partizipation und Teilhabe erlebbar zu machen. Eine Frage des Tagesseminares ist z.B., wie können Eltern mit ins Boot genommen werden? Wir wollen gemeinsam mit Ihnen Türen für pädagogische Haltungen und neue Ideen öffnen und realisierbare Konzepte zur Umsetzung von Kinderrechten und Partizipation im Kita-Alltag zu entwickeln.

Termin: Freitag, 21.11.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent*innen: Dirk Achterwinter Dipl.-Pädagoge, Sexualpädagoge, Gestalt - Therapeut, systemischer Supervisor DGSV; Trauma-Therapeut

Anne Krüger-Gembus Leiterin einer Beratungsstelle, Sprecherin der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft

189,-€

EÍS

Pomes

Fusbal





Aufbaukurs Alltagsintegrierte Sprachbildung - Themenschwerpunkt Mathematik

Mathematische Bildung beginnt bereits im frühen Kindesalter und sollte in das tägliche Spielen und Lernen von Kindern einbezogen werden.

Themen

- Aktuelle Fragen zu dem Verfahren BaSiK
- Wir unterziehen die Bedingungen der Alltagsintegrierten Sprachbildung einer Bestandsaufnahme

Themenschwerpunkt „Wie viel Sprache steckt in Mathematik?“

Für die kognitive Entwicklung von Kindern ist die Entwicklung mathematischer Kompetenzen ein wichtiger Bestandteil. Neben theoretischen Inhalten wie

- Größen und Messen
- Raum und Form
- Muster und Relationen

AUFBAUKURS!

werden viele praktische Anregungen zum Ausprobieren und schnellem Umsetzen in der Praxis vermittelt.

Termin: Dienstag, 11.03.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

189,-€

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Claudia Seubert, Mediatorin, Kinderschutzfachkraft, Sprach- und Entspannungspädagogin, Multiplikatorin für „Alltagsintegrierte Sprachbildung und Beobachtung im Elementarbereich“ des Landes NRW

Sexuelle Bildung bei Kleinkindern - Basiswissen für den Kita-Alltag

Das Thema Sexualpädagogik in der Kita ist eines der recht „heißen Eisen“.
Dieses Thema hat mindestens vier Seiten, wenn nicht noch mehr:

1. Was ist denn kindliche Sexualität jetzt genau?
2. Wo beginnt sexueller Missbrauch, wie und wo will, muss ich einschreiten, um die Kinder zu schützen?
3. Wie nehme ich die Eltern mit?
4. Wie kann ich in meinem Team eine gemeinsame Haltung zu diesem „heißen Eisen“ entwickeln. Z.B. welche Wörter sollen / wollen / dürfen wir benutzen

Diese vier Leitfragen werden uns durch den Tag begleiten. Wir werden auch Material vorstellen, das im Kita Alltag unterstützen und helfen kann. Unser Ziel ist es möglichst viele Fragen gut zu beantworten und Sicherheit beim „heißen Eisen“ Sexualpädagogik zu vermitteln.

Termin: Freitag, 26.09.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent*innen: Dirk Achterwinter Dipl.-Pädagoge, Sexualpädagoge; Gestalt- Therapeut, systemischer Supervisor DGSV; Trauma-Therapeut, ZPTN
Anne Krüger-Gembus Dipl. Sozialarbeiterin, systemische Familientherapeutin und Supervisorin, Mediatorin, ehemalige Leiterin Abt. Beratungsstellen

189,-€

Schüchterne und introvertierte Kinder – Besser verstehen und einbeziehen

In der Fortbildung befassen wir uns mit Kindern, die im Kindergartenalltag häufig als still und zurückhaltend wahrgenommen werden. Kinder, die unsere Aufmerksamkeit dadurch erregen, dass sie sich allgemein wenig zutrauen, unsicher sind und häufig Sätze wie „Ich kann das nicht“, formulieren.

Welche Auswirkungen können solche Glaubenssätze auf das kindliche Explorationsverhalten haben? Wie hängen das Explorationsverhalten, das Selbstkonzept und Lernen miteinander zusammen?

Anhand theoretischen Grundlagenwissens über das kindliche Selbstkonzept und seiner Bedeutsamkeit für den Aufbau eines positiven Selbstkonzeptes für die kindliche Entwicklung erarbeiten wir Möglichkeiten der Unterstützung. Darüber hinaus blicken wir auf die Stärken introvertierter Kinder und Sie erhalten Anregungen, wie es gelingen kann, diese Kinder in den Gruppenalltag einzubeziehen und ihnen zu ermöglichen, sich in der Gruppe wohlfühlen.

Termin: Dienstag, 14.01.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Nicole Borsutzky, M.A. Motologin, B.A. Kindheitspädagogin, staatl. anerkannte Erzieherin

189,-€



Foto: Dagmar Søjle

Kunst mit Recyclingmaterial - Theaterfiguren bauen mit Dagmar Selje!

Viele Gegenstände unseres Alltags landen irgendwann in der Tonne. Aber halt: Wären sie nicht noch für etwas anderes zu gebrauchen?

Versuchen wir mal „Recycling“ auf eine andere Art zu verstehen und gewinnen einen neuen „Wert“ aus Dingen, die wir vermeintlich nicht mehr brauchen. Mit etwas Geschick und Fantasie entstehen „Wesen“, die ihre ganz eigene Geschichte haben.

Wir gehen mit viel Neugierde und Spaß in den Workshop und Experimentieren mit unterschiedlichsten Objekten und Materialien. Ein wenig Handwerk ist auch dabei. Wir nehmen Gegenstände auseinander, um etwas Neues daraus zu erschaffen. Und nehmen uns Zeit viel auszuprobieren und scheinbar banale Objekte zu kleinen Theaterfiguren zu erwecken!

189,-€

Termin: Mittwoch, 08.10.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Bielefelder Puppenspiele, Herforder Straße 5-7, 33602 Bielefeld

Dozentin: Dagmar Selje

Kreative Projekte U3- Ästhetische Bildung für die Kleinsten

Kinder sind Forscher und Künstler! Sie wollen durch Experimente, durch Versuch und Irrtum ihre Handlungskompetenz erweitern.

Dafür benötigen Sie eine gut vorbereitete Umgebung, sowie Materialien die Ihnen diese Erfahrungen ermöglichen. Dabei spielt die Wahrnehmung in diesem Alter eine besondere Rolle.

Inhalte

- Bedeutung von Wahrnehmung für die kindliche Entwicklung
- Einstieg ins Thema Ästhetische Bildung
- Ideenwerkstatt zur Ästhetischen Bildung mit Austausch
- Ateliergestaltung
- Materialien selber herstellen
- Planung und Organisation: Wichtige Basics
- Projekte entwickeln- wie funktioniert das?

189,-€

Termin: Dienstag, 16.12.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Britta Bartoldus, Dipl. Sportwissenschaftlerin, Entspannungspädagogin, Fachkraft Psychomotorik, Präventionstrainerin & Moderatorin, Zusatzqualifikation Basiswissen Psychologie & Kinderpsychologie



Musik als universelle Sprache - Kommunikation mit Liedern, mit Astrid Hauke!

Mit Hilfe der einfühlsamen Perspektive und zahlreichen Praxisbeispielen gibt dieses Seminar Impulse für eine humorvolle Kommunikation mit Musik.

Es werden gleichzeitig die Sprache (auch Deutsch als Fremdsprache), das Hören, das Gefühl für Rhythmik und die Motorik der Kinder angesprochen. Die praxisorientierten Inhalte lassen sich sehr gut und einfach in der Kita umsetzen. Um Kinder in ihrem Sozialverhalten zu unterstützen und zu begleiten werden hier Möglichkeiten der kreativen Äußerung und mehr Selbstbewusstsein gefördert.

Themen

- Musik als Ausdrucksform
- Musik in der Kommunikation
- Spiele für die Sinne (hören, sehen, fühlen)
- Spiel, Spaß und Musik für die Kita (Morgenkreis, U3, Sprachförderung und Tanz)
- Erste Erfahrungen mit Instrumenten
- Liedereinführung für Kinder
- Alte und neue Kinderlieder

Termin: Mittwoch, 26.03.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Astrid Hauke, Singer-/Songwriterin

189,-€



Foto: Astrid Hauke

Bewegungsideen mit Alltagsmaterialien - Und viel guter Laune!

Nur 15% der Kinder in Deutschland erreichen die Empfehlung von einer Stunde moderater Bewegung täglich. Dadurch entwickeln sich viele Kinder nicht mehr so wie früher. Was können wir im Kitalltag tun?

Die Lebens- und Bewegungswelt der Kinder hat sicher verändert. Als Folge zunehmender Bewegungsarmut gehen notwendige Voraussetzungen für die kindliche Entwicklung verloren. Bewegung ist ein elementarer Bestandteil der kindlichen Persönlichkeitsentwicklung. Über sie lernen wir unseren Körper, unsere Fähigkeiten und Fertigkeiten kennen. Wir nehmen Kontakt zu unserer Umwelt auf - und Bewegung ermöglicht uns vielfältige Wahrnehmungserfahrungen.

Themen

- Bedeutung der Bewegung für die kindliche Entwicklung
- Spielimpulse mit Alltags- und Kleinmaterialien
- Planung von Bewegungsstunden
- Ideen für mehr Bewegung Zwischendurch ohne viel Aufwand

189,-€

Termin: Dienstag, 17.06.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Britta Bartoldus, Dipl. Sportwissenschaftlerin, Entspannungspädagogin, Fachkraft Psychomotorik

Toben macht schlau - Bewegungsspiele für den Kita-Alltag

Vielfältige Bewegungserfahrungen regen die Vernetzung der Nervenzellen im Gehirn an und ermöglichen so die Verarbeitung von Informationen. Kindliche Bewegungserfahrungen bilden somit die Basis für die Bildung kognitiver Strukturen.

Darüber hinaus eignet sich das Kind spielerisch über Bewegung zentrale Fähigkeiten an, die für einen erfolgreichen Schulstart notwendig sind. So ist beispielsweise eine gut entwickelte Auge-Hand-Koordination notwendige Voraussetzung für das Schreiben lernen und die Raum-Lage-Wahrnehmung hat Einfluss auf den Erwerb mathematischer Kompetenzen.

In der Fortbildung erhalten Sie deshalb einen Einblick in die Bedeutung von Bewegung für die kognitive Entwicklung. Daran anschließend erproben wir gemeinsam vielfältige Bewegungsspiele, die Sie leicht im Kita-Alltag umsetzen können und Sie erhalten Impulse für die Integration von Bewegung in den pädagogischen Alltag.

Termin: Donnerstag, 18.09.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Nicole Borsutzky, M.A. Motologin, B.A. Kindheitspädagogin, staatl. anerkannte Erzieherin

189,-€

Medienpädagogische Angebote in der Kita - Ein praktischer Workshop

Kinder sind von Natur aus neugierig, wollen Dinge ausprobieren und ihre Umwelt entdecken, während ihr Alltag gleichzeitig mehr und mehr durch und mit Medien bestimmt wird.

Im Workshop geht es darum, Medien nicht nur passiv zu konsumieren, sondern sie kindgerecht als Werkzeug phantasievoll zu nutzen. Vor allem die Fotografie bietet viele Möglichkeiten für Kreativität und Selbstausdruck. So erstellen wir u.a. Bilderrätsel, Collagen oder optische Täuschungen und nutzen einfache Apps z.B. zur Bildverfremdung. Der Workshop zeigt niederschwellige Methoden, die den Einstieg in medienpädagogisches Arbeiten einfach machen und die in zahlreichen Praxisphasen direkt ausprobiert werden können.

189,-€

Termin: Montag, 03.02.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent: Lajos Speck, Medienpädagoge, seit vielen Jahren (frei-)beruflich im Rahmen diverser Fortbildungen, Foren und sonstiger medienpädagogischen Veranstaltungen tätig





Foto: freeolk

Kinder mit ADHS - Grundlagen und Strategien

Dieser Workshop möchte Sie mitnehmen in die Welt der Familien mit ADHS-Kindern. Er soll Sie dazu befähigen erste Anzeichen von ADHS wahrzunehmen, mit den Familien darüber ins Gespräch zu gehen, Aufklärungsarbeit zu leisten und erste pädagogische Hilfestellung geben zu können.

Inhalte

- Was kennzeichnet das Störungsbild ADHS?
- Welche psychischen Erkrankungen ähneln in Ihrer Symptomatik dem ADHS?
- Vor welche Herausforderungen stellen Kinder mit ADHS Ihre Eltern und pädagogische Fachkräfte und wie kann diesen im Alltag begegnet werden?
- Wie kann eine positive Beziehung zu den Kindern aufgebaut und ihr Selbstwertgefühl gestärkt werden?
- Welches Potenzial und welche Fähigkeiten haben Kinder mit ADHS?
- Welche Anlaufstellen gibt es in Bielefeld?

189,-€

Gerne können Sie eigene Fälle mit einbringen, in denen ein mögliches ADHS im Raum steht oder aber bereits ADHS diagnostiziert wurde.

Termin: Freitag, 09.05.2025 von 09.00 - 16.00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Ina Och, Diplom-Pädagogin, Kinder – und Jugendlichenpsychotherapeutin (VT), Systemische Therapeutin (SG) und Yogalehrerin



Buchung auf
www.drk-bildung.de

Foto: freepik

„Systemsprenger“!

Kinder, die mich an meine Grenzen bringen

Gemeint sind die Kinder, die um sich schlagen, andere Kinder beißen, schnell wütend werden, unablässig in Bewegung sind, Sachen zerstören, andere Kinder kratzen oder schlagen, nicht abwarten und zuhören können, leicht ablenkbar sind, eine geringe Frustrationstoleranz haben.

Ausgehend von der systemischen Grundannahme, dass jedes Verhalten für den, der sich in einer bestimmten Art und Weise verhält, einen Sinn macht, stellen wir in diesem Seminar (primär) nicht die Frage „Warum macht das Kind das?“, sondern wir fragen „Wozu macht es das?“ und „Welche Fähigkeit muss das Kind erwerben, damit dieses herausfordernde Verhalten überflüssig wird?“.

Themenauszug

- Welche Kinder fordern heraus, wodurch fordern sie heraus?
- Was ist normal, was ist anders und ab wann ist es auffällig?
- Einbeziehung der Familie
- Helfersysteme

299,-€

Termin: Dienstag, 11.02. und Mittwoch, 12.02.2025 von 09.00 - 16.00 Uhr, 16 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Walburga Halbrügge-Schneider, Dipl.-Pädagogin, Spezialistin zum Thema „Systemsprenger“, u.v.m.

Achtsamkeit in der Kita - Übungen für Groß und Klein

Viele Kinder verbringen viele Stunden täglich in den Kindertageseinrichtungen, wo sie vielfältigen Reizen ausgesetzt sind. Und auch im privaten erleben Kinder heutzutage unausweichlich den Stress der Erwachsenenwelt. Mittels Achtsamkeit können wir Kinder in ihrer Bewältigungskraft (Resilienz) stärken und präventiv stressinduzierten Krankheiten vorbeugen.

Inhalte

- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Auswirkungen von Stress auf den Organismus
- Gesundheits- & Resilienzförderung bei Kindern
- Achtsamkeit unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten
- Achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung in der Gesundheitsprävention
- Verschiedene Instrumente der Achtsamkeit kennenlernen
- Unterschiedliche praktische Übungen durchführen und reflektieren
- Austausch & Reflexion über eigene (Achtsamkeits-) Erfahrungen

189,-€

Termin: Donnerstag, 20.02.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Marion Tönges, Sozialarbeiterin (M.A.) mit dem Schwerpunkt Gesundheitsprävention; Bildung und Erziehung im Kindesalter (B.A.); staatlich anerkannte Erzieherin; nach §20 SGB V zertifizierte Yoga- & Achtsamkeitslehrerin; Bildungsreferentin für päd. Fort-/Weiterbildungen & Elternbildung





Stressbewältigung - Gelassen durch den Kita-Alltag

Pädagogische Fachkräfte in Kitas haben ein stark erhöhtes Burnout-Risiko. Dem kann mit einem guten Stressmanagement präventiv begegnet werden.

In dieser Fortbildung wird auf die verschiedenen Aspekte des Stressmanagements eingegangen. So wird ein Bewusstsein für die eigenen, individuellen Stressreaktionsmuster entwickelt und ein gesunder Umgang damit gefunden. Mit Methoden der achtsamkeitsbasierten Stressbewältigung können die Teilnehmenden erleben, wie eine bewusste Burnout-Prophylaxe wirkt und warum Gesundheitsförderung in der Kita nicht nur auf Ebene der Kinder stattfinden sollte.

Theorie

- Stress & Stressbewältigung
- Gesundheits- & Resilienzförderung
- Selbstreflexion & Selbstfürsorge
- Instrumente der achtsamkeitsbasierten Stressbewältigung kennen lernen
- Sanftes & entspannendes Yoga
- Austausch & Reflexion über gemachte Praxiserfahrungen

189,-€

Termin: Montag, 24.11.2025 von 09.00 - 16.00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Marion Tönges, Sozialarbeiterin (M.A.) mit dem Schwerpunkt Gesundheitsprävention; Bildung und Erziehung im Kindesalter (B.A.); staatlich anerkannte Erzieherin; nach §20 SGB V zertifizierte Yoga- & Achtsamkeitslehrerin

Interaktionsqualität in der Kita (U3) – Sichere Bindung durch Feinfühligkeit

Die Interaktionsqualität zwischen Fachkraft und Kind bildet die Grundlage einer sicheren Bindung. Die Qualität der Fachkraft-Kind-Beziehung beeinflusst somit maßgeblich die kindliche Entwicklung.

Entscheidend für den Aufbau und das Gelingen einer sicheren Bindung ist, dass die Fachkraft die Bedürfnisse und Signale des Kindes wahrnimmt, feinfühlig darauf reagiert und dem Kind so emotionale Sicherheit vermittelt.

In der Fortbildung erfahren Sie, was Feinfühligkeit ist und warum die Fachkraft als feinfühlig Bindungsperson für die Entwicklung und Explorationsfreude des Kindes so wichtig ist. Wir befassen uns mit unterschiedlichen Bindungstypen und Sie erhalten konkrete Anregungen, wie Sie feinfühlig mit den unterschiedlich gebundenen Kindern interagieren können. Da Feinfühligkeit ein achtsames Wahrnehmen voraussetzt, liegt ein weiterer Schwerpunkt auf Selbsterfahrungsübungen und einem Feinfühligkeitstraining.

Termine: Mittwoch, 15.01.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Nicole Borsutzky, M.A. Motologin, B.A. Kindheitspädagogin, staatl. anerk. Erzieherin, sowie langjährige Berufserfahrung in der frühkindlichen Bildung und heilpädagogischen Entwicklungsförderung.

189,-€



Foto: DRK/ S.Hiller



Foto: freepik

Praxisanleitung in der Kita - Nachwuchs optimal begleiten

In Zeiten des Fachkräftemangels sind auch Kindertagestätten darauf angewiesen, dass junge Nachwuchskräfte sich für den Beruf des Erziehers/der Erzieherin entscheiden. In diesem Zusammenhang ist eine gute Praxisanleitung enorm wichtig, um die Fachkräfte von morgen auf den Beruf vorzubereiten.

Schwerpunkte

189,-€

- Rechtliche Aspekte und die Ausbildungsphasen
- Anforderungen und Herausforderungen an die Praxisanleitung/ Praktikant*in
- Auftretende Konflikte im Anleitungsprozess und Lösungsmöglichkeiten
- Eignung einer Praktikantin/eines Praktikanten - Wann ist jemand nicht für den Beruf geeignet?

Termine: Dienstag, 29.04.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Christin Füchtenschneider, Kindheitspädagogin B.A., Systemische Beraterin (DGSF), Systemische Supervisorin (SG), Coach für Gewaltfreie Kommunikation, Traumapädagogin (i.A.)

Aufsichtspflicht in der Kita - Grundregeln und alltagspraktische Tipps

Kaum ein Thema ist bei pädagogischem und betreuendem Personal in Schulen und Kitas so unklar wie die Aufsichtspflicht. Vielleicht deshalb sehen sich viele Menschen, die beruflich mit Kindern umgehen auch ständig „mit einem Bein im Gefängnis“.

Diese Onlineveranstaltung will hier etwas Klarheit schaffen. Dipl.-Ing. Fred Babel, ehemaliger, langjähriger Sachgebietsleiter für Bildungseinrichtungen bei der Unfallkasse Nord, bietet eine Annäherung an ein kompliziertes Thema und Handlungshilfen für den Alltag. Konkret geht es um die Reflexion der eigenen Grundeinstellung zum Thema Sicherheit, die Betrachtung von Entscheidungsprozessen, Grundregeln für den sicheren Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie alltagspraktische Tipps. Eines aber gibt es nicht: Patentrezepte für alle Fragestellungen zum Thema, denn weder im Leben noch beim Umgang mit Kindern gibt es letzte, absolute Sicherheit.

Termin: Donnerstag, 06.03.2025, 13:00 - 16:30 Uhr, 4 UE

Kursort: Onlineveranstaltung

Dozent: Fred Babel, Dipl.-Ing., Abteilung Prävention und Arbeitsschutz, ehem. Leiter des Sachgebiets Bildungseinrichtungen bei der Unfallkasse Nord

99,-€

Selbstverteidigung

Stopp - ich will das nicht!

In diesem interaktiven Workshop werden individuelle Handlungskompetenzen für „brenzliche“ Situationen entwickelt. Dabei wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt, indem gezielt körperliche und mentale Methoden trainiert werden, die dazu dienen sich in einer Eskalationssituation zu schützen und notfalls zu verteidigen.

Um es gar nicht erst zu einer Eskalation kommen zu lassen, werden zunächst Möglichkeiten der Prävention und Deeskalation thematisiert. Anschließend wird dann, unter anderem auch in Form von Rollenspielen, das Verhalten im Ernstfall erprobt. Der gesamte Workshop ist so konzipiert, dass flexibel auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden eingegangen werden kann und am Ende jede/r Einzelne mehr Sicherheit im Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen erhält.



299,-€

Termine: Dienstag, 11.11. und Mittwoch, 12.11.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 16 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent: Rainer Nesemeier, Polizei-Trainer, 2. Lehrganggrad im Wing Tsun, Trainer B- und C- Lizenz vom Deutschen Sportbund



Foto freepik

Wertschätzende Kommunikation - Respektvoller Umgang mit Kindern



Für Kinder bildet eine sichere Bindung zu ihren Bezugspersonen das Fundament für ihr Wohlbefinden und die Entwicklung sozialer und emotionaler Kompetenzen. Wenn Kinder sich sicher, akzeptiert und begleitet fühlen, fällt es ihnen einfacher zu lernen und die Herausforderungen des Alltags zu meistern.

Um so eine vertrauensvolle Beziehung aufzubauen, ist eine wertschätzende Kommunikation bedeutsam. Denn wenn wir respektvoll kommunizieren, können wir gewährleisten, dass Kinder sich verstanden fühlen, selbst wenn es mal zu emotionalen Momenten oder Konflikten kommt.

Inhalte

- Faktoren guter Kommunikation (Präsenz, Respekt, Interesse)
- Selbsttest: die eigene Gesprächshaltung erkennen und reflektieren
- Verhaltensweisen wertschätzender Kommunikation (z.B. Aktives Zuhören)
- Das richtige Maß für Lob und Kritik

Termin: Dienstag, 21.01.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent: Marcel Frers (Wirtschaftspsychologe M.Sc.) arbeitet als Trainer für Kommunikation & Teamentwicklung mit Schulen, Kitas und sozialen Organisationen zusammen

189,-€

Grundprinzipien der Traumapädagogik - Traumatisierte Kinder besser verstehen

Ein traumatisches Erlebnis im Kindesalter - verbunden mit dem Erleben von außerordentlichem Kontrollverlust - kann das Gefühl von Sicherheit grundlegend erschüttern und die Fähigkeit zur Emotionsregulation und Impulskontrolle dauerhaft beeinträchtigen.

Pädagogische Fachkräfte kommen dann oft an ihre persönliche Belastungsgrenze und erleben selber Hilflosigkeit und Kontrollverlust. Traumapädagogisches Wissen hilft allen Beteiligten Verhaltensmuster zu verstehen und im Umgang mit belasteten Kindern und ihren Eltern handlungsfähig zu bleiben.

- Trauma verstehen
- Grundprinzipien der Traumapädagogik
- Gestaltung von pädagogischen Settings
- Helfersysteme
- Bedürfnisse und Belastungen bei Kindern mit Fluchterfahrung
- Es besteht die Möglichkeit, eigene Fälle einzubringen



299,-€

Termine: Dienstag, 30.09. und Mittwoch, 01.10.2025, je 09:00 - 16:00 Uhr, 16 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Walburga Halbrügge-Schneider, Dipl.-Pädagogin, Spezialistin zum Thema „Systemsprenger“, u.v.m.



Foto: freepix

Kindeswohlgefährdung - Sicher handeln bei Verdachtsfällen

Ziel des Fortbildungstages ist es Sicherheit zu bekommen, im Umgang mit rechtlichen Hintergründen, Verfahrensfragen und auch in der konkreten Umsetzung in Ihrer Einrichtung.

An diesem Tag schauen wir sehr praxisorientiert auf den Kinderschutz, den § 8a im Kinder- und Jugendhilfegesetz. Neben den notwendigen theoretischen Grundlagen werden wir anhand von Fallbeispielen Fragen erörtern und uns Handlungswege erschließen. Wir laden Sie ein, mit uns den Kinderschutz mutig zu gestalten!

Mögliche Fragestellungen

- Wo liegen im Alltag die Stolpersteine?
- Was hilft, um das Verfahren positiv durchzuführen?
- Was ist meine Rolle dabei?
- Wie kann ich mit Eltern über Kinderschutz sprechen?
- Wie kann ich bei diesem emotional schweren Thema gut und sicher handeln?



Termin: Freitag, 28.02.2025, 09:00 – 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent*innen: Dirk Achterwinter: Dipl.-Pädagoge, Sexualpädagoge, Gestalt - Therapeut, systemischer Supervisor DGSV; Trauma-Therapeut und Anne Krüger-Gembus: Leiterin einer Beratungsstelle, Sprecherin der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft



Foto: freepik

TRAUMAPĂDAGOGİK



TRAUMAPÄDAGOGIK

Psychische Auffälligkeiten bei Kindern - Anzeichen und Umgang im Kita-Alltag

Im Alltag der Kinder in Ihrer Kita, haben Sie als Fachpersonal eine wichtige Rolle im Kontext der sozial - emotionalen Entwicklung. Tagtäglich sind Sie dabei auch mit den Herausforderungen konfrontiert, die insbesondere Kinder mit möglichen psychischen Erkrankungen an Sie stellen. Daher wollen wir an diesem Tag Ihre Rolle und die Erweiterung Ihrer Handlungskompetenzen in den Vordergrund stellen.

Dieser Workshop bietet Ihnen die Möglichkeit, offen über Ihre Gefühle und Sorgen im Umgang mit diesen herausfordernden Kindern zu sprechen. Darüber hinaus erhalten Sie anhand Ihrer eigenen Fallbeispiele Einblicke, wie psychische Erkrankungen im Alltag sichtbar werden, wie sie professionell diagnostiziert werden können, und welche pädagogischen Handlungsmöglichkeiten Ihnen zur Verfügung stehen, um die Kinder in Ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern.

Fallbesprechungen sind herzlich willkommen!

Termin: Freitag, 10.01.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent:in: Ina Och, Diplom-Pädagogin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (VT), Systemische Therapeutin (SG) und Yogalehrerin

189,-€

Kinder psychisch kranker Eltern - Wie können wir unterstützen?

Psychische Erkrankungen sind Familienerkrankungen. Wenn ein Familienmitglied erkrankt, hat das Auswirkungen auf das gesamte System „Familie“.

Die Belastungen und Folgen erschließen sich nicht allein aus der spezifischen psychischen Erkrankung, sondern in der Gesamtheit aus dem Verhältnis von Risikofaktoren zu den vorgefundenen Ressourcen und Schutzfaktoren.

Dabei kommt den pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Schulen mit ihrem Angebot von verlässlichen und Vertrauen schaffenden Beziehungen eine besondere Bedeutung zu.

Themen

- Psychische Erkrankungen des Erwachsenenalters
- Auswirkungen auf die Erziehungskompetenz
- Auswirkungen auf die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder
- Präventive und stabilisierende Hilfen
- Fallvorstellungen



189,-€

Termin: Dienstag, 04.11.2025, 09:00-16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstr. 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Walburga Halbrügge-Schneider, Erzieherin, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin, u.v.m.



Foto: freepik

Grundlagen Inklusion - In unserer Kita sind alle willkommen!

In diesem zweitägigen Seminar bekommen Fachkräfte Kenntnisse über die gesetzlichen Grundlagen inklusiver pädagogischer Arbeit und reflektieren die historischen und aktuellen Entwicklungen. Wie können Kitafachkräfte einen ressourcenorientierten Ansatz im Kontext Diversität und Inklusion entwickeln und in ihrer pädagogischen Arbeit leben?

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen (z.B. UN-Kinderrechtskonvention, Grundgesetz, SGB...)
- Anti-Bias Ansatz
- Umgang mit Diversität (Kulturvielfalt, Kinder mit und ohne Behinderung, Neurodiversität)
- Resilienzförderung
- Biografische Selbstreflexion
- Auseinandersetzung mit potenziellen Barrieren im Setting Kita
- Wie kann das Setting Kita die Teilhabe aller ermöglichen



299,-€



Termin: Dienstag, 08.04. und Mittwoch, 09.04.2025, je 09:00 - 16:00 Uhr, 16 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld



Dozentin: Marion Tönges, Sozialarbeiterin (M.A.) mit dem Schwerpunkt Gesundheitsprävention; Bildung und Erziehung im Kindesalter (B.A.); staatlich anerkannte Erzieherin



Inklusives Selbstverständnis - Meine Haltung als Pädagogische Fachkraft

Wie können wir eine professionelle pädagogische und inklusive Haltung entwickeln, um Inklusion mit inklusiven Werten in den Einrichtungen zu leben? Wie können wir nach dem bio-psycho-sozialen Gesundheitsmodell der WHO allen Kindern vorurteilsfrei/vorurteilsbewusst begegnen und ihren Bedürfnissen gerecht werden, damit sich alle Kinder als aktiven Teil der Gemeinschaft wahrnehmen?

Inhalte

- Inklusion im Kontext des bio-psycho-sozialen Gesundheitsmodells
- Gesundheitsmanagement in Kindertageseinrichtungen 
- Einführung Kita als Sozialraum
- Bedeutung der eigenen Biografie für das berufliche Selbstverständnis
- Biografische Selbstreflexion 
- Wertearbeit
- Erfahrungsaustausch zum Thema Inklusion & inklusive Haltung

Termin: Dienstag, 03.06.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Marion Tönges, Sozialarbeiterin (M.A.) mit dem Schwerpunkt Gesundheitsprävention; Bildung und Erziehung im Kindesalter (B.A.); staatlich anerkannte Erzieherin

189,-€

Inklusive Erziehungspartnerschaft - Familien unterstützen und einbeziehen

Was ist mein Auftrag als pädagogische Fachkraft? Wie können Familien Unterstützung erfahren? Wie entwickeln wir eine wertschätzende Haltung und nutzen Kommunikation als Basis einer inklusiven Erziehungspartnerschaft?

Inhalte



- Familie als System verstehen und in seiner Vielfalt begreifen
- Empathische Kommunikation - Konflikte mit Eltern lösen
- Mit Eltern an einem Strang ziehen - Unterstützung im Diagnoseverdachtsfall und bei der Umsetzung von Hilfeleistungsansprüchen
- Sozialraumanalyse
- Konfliktmanagement erproben
- Handlungsoptionen erarbeiten
- Kollegialer Austausch



Termin: Dienstag, 09.12.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Marion Tönges, Sozialarbeiterin (M.A.) mit dem Schwerpunkt Gesundheitsprävention; Bildung und Erziehung im Kindesalter (B.A.); staatlich anerkannte Erzieherin

189,-€

Autismus-Spektrum-Störungen - Ein praktischer Workshop

Was bedeutet überhaupt „autistisch“? In dieser Fortbildung wollen wir uns mit Theorie und Praxis rund um Autismus-Spektrum-Störungen beschäftigen.

Am Vormittag geht es um die Theorie, Symptome und Diagnostikkriterien autistischer Störungen, angereichert mit Beispielen aus der Praxis.

Nachmittags sind es praktisch - alltägliche Themen wie: Spielen und Lernen, aber auch die Hintergründe und den Umgang mit sogenanntem „Herausforderndem Verhalten“ (und wer hier herausgefordert wird).

Fragen der Teilnehmer*innen, Fallvorstellungen und praktische Übungen ergänzen den Tag!



Termin: Dienstag, 01.07.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent: Carlo Menzel, Therapeutische Fachkraft (Westfälisches Institut für Entwicklungsförderung – Förder- & Beratungszentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Autismus-Spektrum-Störungen)



BUCHUNG AUF
WWW.DRK-BILDUNG.DE

Starke Kita-Leitungen - Standpunkte überzeugend vertreten

Die Verantwortungsübernahme für eine Kita zu übernehmen stellt eine große Herausforderung dar! Zudem haben sich wahrscheinlich wenige Arbeitsbereiche in den letzten Jahren so rasant verändert wie der der Kitas.

An diesem Tag wollen wir u.a. Mut machen sich dieser Aufgabe trotzdem zu stellen. Wir wollen schauen wie komplex das Feld ist. Wie kann ich mir als Leitung in meinen System Strukturen schaffen, die mich entlasten, wie kann ich trotzdem dem Anspruch einer guten Beziehungsarbeit mit Kindern, Eltern, Mitarbeiter*innen gerecht werden. Welche Werkzeuge habe ich schon, welche bringen die Kolleginnen mit und welche kann ich mir noch aneignen?

Dazu gehört auch der Blick auf mein eigenes Leitungskonzept. Habe ich eins, ist es aus der Not geboren, ist es effektiv, muss ich es verändern. Damit sind wir auch bei der „Haltungsfrage“: Mit welchem inneren Bild und Auftrag an mich selbst gehe ich jeden Morgen durch diese Tür? Abrunden wollen wir den Tag mit etwas Psychohygiene: Denn Lachen befreit auch!

Termin: Freitag, 23.05.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent*innen: Dirk Achterwinter Dipl.-Pädagoge, Sexualpädagoge; Gestalt - Therapeut, systemischer Supervisor DGSV; Trauma-Therapeut, ZPTN
Anne Krüger-Gembus Dipl. Sozialarbeiterin, systemische Familientherapeutin und Supervisorin, Mediatorin, ehemalige Leiterin Abt. Beratungsstellen

189,-€



Kommunikationstechniken für Führungskräfte – Elterngespräche leichter führen

Der Alltag in der Kita ist bunt und nicht selten durchgetaktet – und dann kommen auch noch Eltern mit ihren Anliegen und wollen zwischen Tür und Angel etwas loswerden. Eine Herausforderung: Vertrösten, rechtfertigen, diskutieren – was ist der richtige Weg?

Insbesondere in Ihrer Rolle als Leitung sind Sie gefordert, die Wünsche und Unzufriedenheiten aller Beteiligten - inklusive des Trägers - aufzunehmen und eine positive Beschwerdekultur zu schaffen. Genau darum geht es in diesem Workshop: So kann professionelle Kommunikation für mehr Transparenz, bessere Kommunikation und am Ende eine gute Zusammenarbeit mit Eltern sorgen.

Erfahren Sie konkrete Strategien und praktische Kommunikationstechniken zum Umgang mit Eltern und Emotionen. Wir setzen uns damit auseinander, wie Kritik und Eltern-Sorgen mit der angemessenen Haltung von allen Mitarbeiter*innen als wertvoller Beitrag für die Weiterentwicklung in der Einrichtung verstanden werden können. Ausdrücklich erwünscht sind Beispiele, „Fälle“ und Fragen aus der Praxis sowie Spaß im Workshop!

Termin: Dienstag, 18.03.2025, 09:00 – 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Claudia Tölle, Dipl.-Psychologin, Expertin für professionelle Kommunikation, Führung und Präsentation, Trainerin, Coach

189,-€



Foto: iStock

Arbeitsrecht für Führungskräfte – Rechte und Pflichten kennen

Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit zur Klärung arbeitsrechtlicher Fragen und Problemstellungen.

Die Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer*innen und Arbeitgeber*innen im Arbeitsverhältnis werden besprochen, sowie die unterschiedlichen Arten und Voraussetzungen zur Beendigung von Arbeitsverhältnissen werden erläutert.

Inhalte

- Gesetze und Rechtsquellen des Arbeitsrechts
- Anzeige und Nachweispflichten bei Arbeitsunfähigkeit
- Aufbau und Inhalt von Abmahnungen
- Kündigungsvoraussetzungen
- Arbeitszeitregelungen
- Aktuelle Rechtsprechung



Termine: Mittwoch, 25.06.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozentin: Stefan Birkhahn-Ott, Rechtsanwalt für Arbeitsrecht

Teamentwicklung - Ein praktischer Workshop für Führungskräfte

Die kleinen und großen Herausforderungen des Arbeitsalltages lassen sich gemeinsam viel leichter bewältigen, als alleine. Dabei helfen eine wertschätzende Teamkultur und ein „Wir-Gefühl“, die die Kooperation und das Wohlbefinden der Mitarbeiter*innen fördern.

Aber wie schaffen wir es, ein wertschätzendes und gleichzeitig zielorientiertes Miteinander zu gestalten? Um dieser Frage nachzugehen werden wir die fünf Faktoren erfolgreicher Teams (Psychologische Sicherheit, Verlässlichkeit, Struktur und Klarheit, Sinn, Wirkung) besprechen und ihre praktischen Umsetzungsmöglichkeiten erarbeiten.

Dieses Seminar richtet sich an Führungskräfte, die einen Sinn für Gemeinschaft haben und die Zusammenarbeit und die Zufriedenheit ihrer Mitarbeiter*innen fördern wollen. Ein Mix aus Theorie und praktischen Übungen wird für einen kurzweiligen und erkenntnisreichen Tag sorgen.

Termin: Dienstag, 01.04.2025, 09:00 - 16:00 Uhr, 8 UE

Kursort: Falkstraße 1a, 33602 Bielefeld

Dozent: Marcel Frers ist Trainer für Kommunikation & Teamentwicklung und arbeitet mit sozialen Organisationen, Schulen und Kitas.

189,-€

**HELPER*INNEN FÜR DIE
BLUTSPENDE GESUCHT!**

Photo freepik

**AKTUELLE TERMINE
GIBT ES HIER**

TÄTIGKEITEN

- Vorbereitung der Räume
- Anmeldung
- Verpflegung und Betreuung



Engagier dich bei uns.

Werde Teil der Rotkreuzgemeinschaft!

WER KANN MITMACHEN?

Beim Deutschen Roten Kreuz ist jeder willkommen, der anderen Menschen helfen will! Egal ob du im Pflegeheim Menschen etwas vorlesen möchtest, bei Sanitätsfachdiensten unterstützen willst, im Ortsverein Essen kochen oder bei Blutspenden helfen möchtest – beim DRK findet jeder eine passende Aufgabe! Komm zu unseren Dienstabenden, sei Teil der Gemeinschaft und lerne dabei Dinge, die du für deine Tätigkeit benötigst.

Melde dich bei uns, wir beraten dich gerne!

Übrigens:

Auch Kinder und Jugendliche können bei uns mitmachen, im Jugendrotkreuz.

KONTAKT: SERVICESTELLE EHRENAMT

0521 - 529 98 - 0 aktiv@drk-bielefeld.de





Foto: freepik

Das DRK Bildungswerk bietet seit 30 Jahren Kurse und Fortbildungen zu den Themen Erste Hilfe und persönliche Weiterbildung an.

Seit einigen Jahren haben wir auch verstärkt Fortbildungen zu beruflichen Themen im Angebot. Im Schwerpunkt für pädagogische Fachkräfte und Mitarbeitende aus dem Bereich Pflege. Aber auch für alle anderen bieten wir Kurse aus den Themenfeldern Resilienz, Gesprächsführung, Mitarbeiterführung, u.v.m. an. Unser aktuelles Angebot finden Sie auf www.drk-bildung.de. Unsere Kurse sind grundsätzlich für alle Interessierten offen!

Wir bieten Fortbildungen zu folgenden Themengebieten an

- Fortbildungen für Pflege (Fach-)kräfte
- Fortbildungen für Pädagogische (Fach-)kräfte
- Persönliche Weiterbildung, z.B. Kurse für pflegende Angehörige
- Erste Hilfe Kurse, auch als Inhouse-Veranstaltung
- Erste Hilfe Kurse zu speziellen Themen
- Notfalltrainings für medizinische Fachkräfte
- Pädagogische Begleitseminare für Bundesfreiwillige



Unsere AGB -

Anmelde- und Vertragsbedingungen

1. **Anmeldung:** Anmelden zu unseren Kursen können Sie sich über unsere Internetseite www.drk-bildung.de
2. **Zahlung Teilnahmebeitrag:** Der Teilnahmebeitrag ist vor Kursbeginn in bar oder per EC-Zahlung zu entrichten. Firmenkunden haben die Möglichkeit, den Beitrag nach Erhalt der Rechnung durch Überweisung zu zahlen. Nähere Zahlungsmodalitäten entnehmen Sie der Anmeldebestätigung.
- 2.1. **Gutscheine:** Gutscheine können ausschließlich am Kurstag vor Ort eingelöst werden. Nur ein Gutschein pro Person/ Kurs anrechenbar. Keine Barauszahlung möglich. Das Angebot gilt ausschließlich für Privatkunden. Eine Verrechnung bei Abrechnung über die Berufsgenossenschaften ist nicht möglich. Gutscheine sind nicht im Nachhinein, oder bei Nichterscheinen auf Stornorechnungen anrechenbar.
3. **Absage des Kurses / Rücktritt**
 - 3.1. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (z.B. bei Unterschreitung der Mindestteilnehmer*innenzahl, der Verhinderung der Lehrkraft oder der Nichtverfügbarkeit des Veranstaltungsraumes) sind wir berechtigt, die Veranstaltung **abzusagen**. In diesem Fall werden alle angemeldeten Teilnehmer*innen umgehend informiert. Ein bereits gezahlter Teilnahmebeitrag wird ganz oder anteilig umgehend erstattet.
 - 3.2. Der **Rücktritt** vom Vertrag (Storno) des/der Teilnehmer*in vom Vertrag ist nur in Textform (z.B. per Email) möglich; wir bestätigen diesen Wunsch mit Eingang. Bei Kursen aus dem Bereich „Erste Hilfe“ ist ein Rücktritt bis spätestens **einen Tag** vor Kursbeginn möglich. Abweichend davon gilt für einen Rücktritt von einer Veranstaltung des Fachbereichs „Berufliche Weiterbildung“ eine Frist von 10 Tagen vor Kursbeginn. **Wird die Frist versäumt, so wird die jeweilige Kursgebühr in vollem Umfang fällig, anderenfalls werden bereits gezahlte Kursgebühren erstattet.**
 - 3.3. Der Rücktritt vom Vertrag (Storno) bei **Inhouse-Schulungen** ist nur in Textform (per Email) möglich; wir bestätigen diesen Wunsch mit Eingang. Bei Rücktritt von Inhouse-Schulungen gelten die folgenden besonderen Regelungen zur Kursgebühr: Bei einer Stornierung bis zwei Wochen vor Kursbeginn fällt keine Kursgebühr an. Bei einer Stornierung kürzer als zwei Wochen vor Kursbeginn fallen 50 % und bei einer Stornierung kürzer als eine Woche vor Kursbeginn fallen 75 % der Kursgebühren an. *(Bei teilnehmerbezogenen Kursgebühren gilt die Mindestteilnehmerzahl, sowie die geltende Kursgebühr als Berechnungsgrundlage)*
4. **Programmänderungen**, sowie **Termin- oder Raumänderungen** bleiben vorbehalten. Termin- oder Raumänderungen erfolgen regelmäßig in Abstimmung mit dem/der Teilnehmer*in. Schadensersatzansprüche gegen uns sind ausgeschlossen.
5. **Haftung:** Wir haften bei Verlust oder Beschädigung von Teilnehmereigentum oder bei Unfällen unbeschränkt nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für einfache Fahrlässigkeit haften wir – außer im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit – nur, sofern wesentliche Vertragspflichten (Kardinalpflichten) verletzt werden. Die Haftung ist begrenzt auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden. Die Haftung für mittelbare und unvorhersehbare Schäden, entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen und Vermögensschäden wegen Ansprüchen Dritter, ist im Falle einfacher Fahrlässigkeit – außer im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit – ausgeschlossen. Eine weitergehende Haftung als in diesem Vertrag ist – ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Vorstehende Haftungsbeschränkungen bzw. -ausschlüsse gelten jedoch nicht für eine gesetzlich zwingend vorgeschriebene verschuldensunabhängige Haftung. Soweit die Haftung nach vorstehenden Regeln ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung unserer Angestellten und Erfüllungsgehilfen.
6. **Datenschutz** Ihre Daten und freiwilligen Angaben verwenden wir allein für Zwecke der Erbringung unserer Leistungen rund um das Angebot des DRK Bildungswerks. Es findet keine Weitergabe an Dritte statt. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung erhalten Sie auf Wunsch per Mail; Sie finden diese auch auf unserer Website. *Stand 03.2023*

Infos

Standorte und Anfahrts-Tipps



DRK BILDUNGSWERK

Niederwall 9

33602 Bielefeld

0521. 529 98 - 210

bildung@drk-bielefeld.de

www.drk-bildung.de

DAS BILDUNGSWERK FINDEN SIE AM NIEDERWALL 9. in direkter Nähe zum Jahnplatz. Parken können Sie beispielsweise im gegenüber gelegenen Rathaus-Parkhaus, oder im Kesselbrink-Parkhaus. Weitere befinden sich fußläufig. Wir empfehlen die Anreise mit dem ÖPNV, oder mit dem Fahrrad. Sie finden uns zwischen den Haltestellen „Rathaus“ und „Jahnplatz“, an der Ecke zur Körnerstraße, Nahe des Bielefelder Rathauses. Gegenüber finden Sie das „Radhaus“, in dem Sie Ihr Fahrrad sicher abstellen können.

UNSEREN ZWEITEN KURSRAUM FINDEN SIE IN DER FALKSTR. 1A. keine 100 m vom Niederwall entfernt. Darum gelten hier für die Anreise die gleichen Empfehlungen wie für den Niederwall.

Bei **ganztägigen Veranstaltungen im Bereich der beruflichen Weiterbildung** sind immer ein Mittagessen, sowie Wasser/Kaffee/Tee inklusive.



**ALLE ANGEBOTE
SIND AUCH ALS
INHOUSE-SCHULUNG
BUCHBAR!**

Das DRK Bildungswerk ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW geförderte Einrichtung. Wir sind nach DIN ISO 9001:2015 zertifiziert. Unsere Kurse sind für alle Interessierten offen!